

So wählen Sie richtig

Amtlicher Stimmzettel

für die Wahl des Kreistags des Landkreises Ravensburg im Wahlkreis III Baienfurt

am 09. Juni 2024

Sie haben insgesamt 6 Stimmen.

Bitte beachten Sie:

- Kein Bewerber/keine Bewerberin darf mehr als drei Stimmen erhalten.
- Auch, wenn Sie mehrere Stimmzettel verwenden, dürfen Sie insgesamt nicht mehr als 6 Stimmen abgeben.
- Wenn Sie mehr als insgesamt 6 Stimmen abgeben, sind alle von Ihnen verwendeten Stimmzettel ungültig!

Bitte lesen Sie vor der Stimmabgabe unbedingt das Merkblatt „Wichtige Hinweise für die Stimmabgabe“!

Wahlvorschlag

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

| | |
|--|--|
| 101 Binder, Günter A. Bürgermeister Weingarten | |
| 102 Bittel, Simon Einzelhandelsunternehmer Weingarten | |
| 103 Fetscher, Klaus Dipl.-Ingenieur (FH) Technische Informatik Berg | |
| 104 Herrmann, Dieter Rechtsanwalt Baindt | |
| 105 Herzog, Peter Ingenieur M.Eng. (FH) Baienfurt | |
| 106 Dr. Layer, Hans Tierarzt VetD a.D. Fronreute | |
| 107 Schwegler, Günter Dipl.-Agraringenieur (FH) Fronreute | |
| 108 Schwegler, Thomas Selbstständiger Fliesenlegermeister Wolpertswende | |
| 109 Steiner, Daniel Bürgermeister Wolpertswende | |
| | |



Sie können so viele Stimmen verteilen, wie Sitze zu vergeben sind.



Sie können pro Kandidat/Kandidatin bis zu drei Stimmen vergeben.



Sie können Kandidaten von anderen Listen auf die Liste der CDU übertragen.

Jede/r Wahlberechtigte hat so viele Stimmen wie Kreisräte im Wahlkreis zu wählen sind. Sie haben also **insgesamt 6 Stimmen**. Sie dürfen einem Kandidaten **höchstens 3 Stimmen** geben. Bitte geben Sie alle 6 Stimmen der CDU.

CDU Kreisverband Ravensburg

Bahnhofstraße 8, 88250 Weingarten
Tel. 0751-56092511, info@cdu-kreis-rv.de
www.cdu-kreis-rv.de



Wir für Sie im Wahlkreis Baienfurt, Baindt, Berg, Fronreute und Wolpertswende

Günter A. Binder
Bürgermeister der Gemeinde Baienfurt
63, verheiratet, 2 Kinder, r.k.

Mitgliedschaft in mehreren Vereinen, Engagiert für Ihre Interessen im Kreistag

Simon Bittel
Einzelhandelsunternehmer
41, verheiratet, 2 Kinder stellv. Vorsitzender „die Jungen Unternehmer“ im Regionalkreis Bodensee-Oberschwaben, Mitglied des Einzelhandelsausschusses der IHK Bodensee-Oberschwaben

Fetscher, Klaus
Diplom-Ingenieur (FH) – Technische Informatik
61, verheiratet, 4 Kinder, 2 Enkelkinder, r.k.

Freiwillige Feuerwehr

Dieter Herrmann
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
65, verheiratet, ev.

2. Vorsitzender Ortsverband Baindt, Sprecher CDU-Fraktion, Gemeinderat in Baindt seit 1991

Peter Herzog
Ingenieur (M. Eng. FH)
36, verheiratet, r.k.

Kassenwart - Rugby-Abteilung TSB Ravensburg

Dr. Hans Layer
Veterinärdirektor a. D.
70, verheiratet, 4 Kinder, 2 Enkelkinder, ev.

Schulen, Energiewende, Mobilität (ÖPNV)

Günter Schwegler
Dipl.-Agr.Ing. (FH)
64, verheiratet, 5 Töchter

CDU-Vorsitzender Fronreute, Mitglied des Kreistages und Regionalverbandes 2004 – 2014

Thomas Schwegler
Selbstständiger Unternehmer, Fliesen- Platten und Mosaiklegermeister
53, verheiratet, 3 Kinder, r.k.

Stellv. Vorsitzender der CDU Wolpertswende, Gemeinderat in Wolpertswende seit 2019

Daniel Steiner
Bürgermeister
42, verheiratet, 2 Kinder, ev.

Engagiert in mehreren Vereinen, www.daniel-steiner.net

Für den Wahlkreis haben wir uns folgende Ziele vorgenommen

Eine solide Entwicklung mit starker Zusammenarbeit unter den Gemeinden Baienfurt, Baindt, Berg, Fronreute und Wolpertswende prägt unseren Wahlkreis. Wir setzen uns dafür ein, dass dies so bleibt!

Wir stehen für:

- eine erstklassige Gesundheitsversorgung in der Region, die auf wirtschaftlich solider Basis steht.
- eine zielführende und in sich abgestimmte regionale Schulentwicklung und für eine Stärkung unserer beruflichen Schulen im Kreis und mit den nötigen Investitionen in den Schulbau.
- den Erhalt und den notwendigen Ausbau des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) und besonders der Schülerbeförderung an unsere Schulstandorte.
- die stetige Sanierung von Kreisstraßen in unseren Gemeinden.
- den weiteren notwendigen Ausbau von Geh- und Radwegen.
- die Förderung des Ehrenamts und unseres engagierten Vereinslebens – in Kultur, Musik, Sport und vor allem in der Jugendarbeit.
- ein gutes Miteinander zwischen Ökologie und Landwirtschaft.
- eine auf den Erhalt und die Ansiedlung von Arbeitsplätzen ausgerichtete Wirtschaftsförderung in unserem Landkreis und unseren Gemeinden.
- die Stärkung unserer sozialen Einrichtungen.